

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20 Fax: 056 442 18 73

BEWEGUNGSRAÜME BRUGG

Atemschule Methode Klara Wolf
Capoeira für Kinder
Evolumotion
Feldenkrais
Gymnastik
IKA: Individ. Körperarbeit (Einzelunterricht)
Kreativer Tanz für Kinder und Jugendliche
Medizinische Massage EFA
Medizinisches Qi Gong
Modern mit Marina
Orientalischer Tanz
Pilates
Rund um die Geburt
Rückengymnastik
Tai Chi Chuan
Vinyasa Flow Yoga
Yoga
Yoga für Kinder

info@bewegungsraeume-brugg.ch
www.bewegungsraeume-brugg.ch

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger

sich, intelligent und sensibel, stehe auf alle Arten von Wäsche.

SCHULTHESS

24 h Service 0878 802 402

Komfortbett „Lift“
Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 16
SCHINZNACH-DORF


Wüst wird Weihnachtsparadies

Windisch: Attraktiver Weihnachtsmarkt der Südbahngarage



Glühwein, Marroni, Raclette oder Thaifood: Bei den kleinen Weihnachtshüslü findet man grosse Vielfalt vor – genauso wie im grossen Weihnachtshaus dahinter.

«Gratis-Hautanalyse und 10% Rabatt auf alle Produkte!»
25. bis 27.11.



WWW.NEUMARKTBRUGG.CH

(A. R.) - Seit gestern Mittwoch ist sie im Gange, die stimmungsvolle und enorm abwechslungsreiche Weihnachts-Gwärbli. Im wunderschön dekorierten Showroom zeigen nun noch bis am Sonntag, 21. November, 20 Aussteller ihre originellen Weihnachtsgeschenke.

«Das gibt wieder eine Bombensache», freut sich bei den letzten Vorbereitungsarbeiten Jörg Wüst, der gerade zusammen mit Holzbildhauer Traugott Erdin, Gansingen, ein Weihnachtshüslü herumflücht.

Attraktionen sonder Zahl
Der Künstler wird seine berührenden Figuren präsentieren. Was längst nicht die einzige Attraktion des Anlasses ist.

Fortsetzung Seite 2

Bözbergerin ist Spitze – Riniken spielt Trumpf

(adr) - An der Delegiertenversammlung vom Bezirksgesangverein Brugg in Brunnegg war ein wichtiges Traktandum natürlich die Ehrungen der Jubilarinnen und Jubilare.

Mehr auf Seite 2



Das jüngste und die ältesten Chormitglieder an der DV vom Bezirksgesangverein: Christa Zobrist (1988) singt seit zwei Jahren im Chor «la brunegg». Hans-eli Schmid (1928) seit 52 Jahren im Gemischten Chor Brugg. Und Frieda Frei (1933) singt seit dessen Gründung im Jahr 1950 im Frauenchor Bözberg.

WETTBEWERB
Mitmachen & gewinnen!

www.gastro-zurzachbrugg.ch

Geniessen Sie in der Region.
GASTRO ZURZACH BRUGG

STERNE
Der Landgasthof mit PFIFF Partyservice für jedes Fest

WILDGERICHTE mit Bözberger Rehen!
- Fondue, Flammenspiess, Raclette, Cordonbleus,riesige à la carte Karte= Erlebnis PUR
- Tip: Ein Anlass bei uns mit individueller TOP-Unterhaltung durch Thomy Wimer!

5225 Oberbözberg, *056 441 24 24
www.sternen-boezberg.ch; info@sternen-boezberg.ch

Auch auf dem Piz Gloria gabs Schinznacher Sauser

Schinznach-Dorf: WGS-Kellerfest mit feinen Weinen und Attraktionen

(rb) - «Die lange Ernte mit einigen Wetterkapriolen konnte am 28. Oktober erfolgreich abgeschlossen werden», weiss Kellermeister Heinz Simmen von der Weinbaugenossenschaft Schinznach-Dorf (WGS) zu berichten. Und Geschäftsführer Hans-Peter Kuhn: «Der Jahrgang 2010 wird ein qualitativ sehr

guter». Probieren kann man die 2010er noch nicht – aber alle anderen Weine. Und zwar am traditionellen Kellerfest vom 26. bis 29. November in der WGS.

Das Kellerfest hat sich zu einem Grossanlass entwickelt, weil sehr viele Weinfreunde an diesen drei Tagen die Gele-

genheit wahrnehmen, Neues zu verkosten und zu posten. Zudem ist die gemütliche Festwirtschaft mit den feinen Treberwürsten ein Hit. Da wird man von den Leuten bedient, die im Rebberg und im Weinkeller arbeiten. Manchmal rau, aber immer herzlich!

Fortsetzung Seite 2



Heinz Simmen und Hans-Peter Kuhn stossen auf den Erfolg des Kellerfestes an. Verena Rohner, neue Filialleiterin des WGS-Geschäfts in Schinznach-Bad, steht auf Aargauer Wein. Und auf dem Piz Gloria lässt sich gut Schinznacher Sauser trinken!

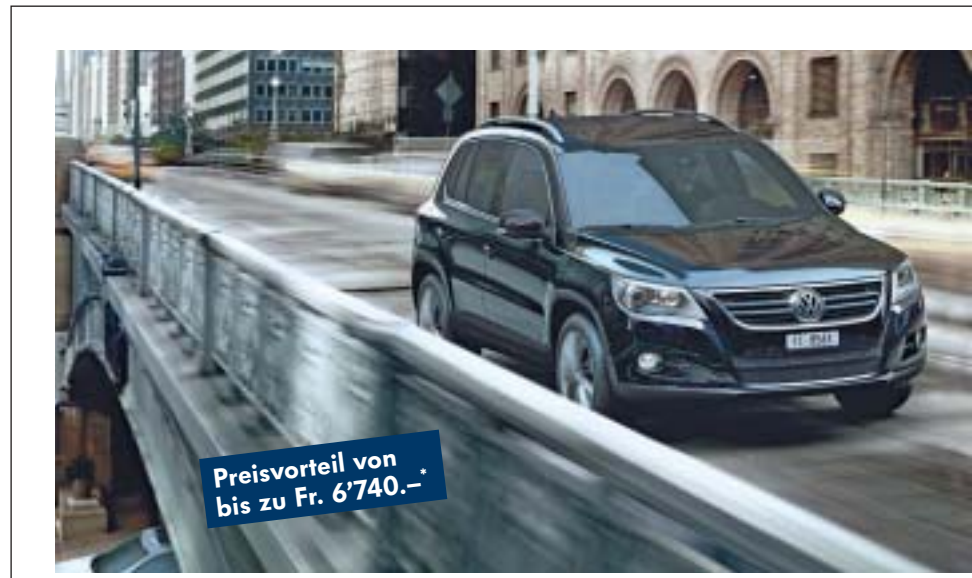
Schinznacher Christkindmarkt 2010
Sonntags-Verkauf am 21. Nov. von 12 bis 17 Uhr

Zulauf AG, Gartencenter
5107 Schinznach-Dorf



ZULAUF
Die grüne Quelle

www.zulaufquelle.ch • 5107 Schinznach-Dorf • T 056 463 62 62



Preisvorteil von bis zu Fr. 6'740.-

Auf jeder Position souverän. Der Tiguan TEAM.

Mit einer umfangreichen Serienausstattung wie dem Radio-Navigationssystem RNS 510, dem ParkPilot inkl. Rückfahrkamera und Parklenkassistent, den Bi-Xenon-Scheinwerfern mit Kurvenlicht, der Klimaanlage "Climatronic", Winterpaket und vielen weiteren Extras wird Sie der neue Tiguan TEAM in jeder Hinsicht begeistern. Erst recht, wenn er bereits für 44'200 Franken Ihnen gehören könnte. Überzeugen Sie sich jetzt bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Erst wenn ein Auto Innovationen allen zugänglich macht, ist es: Das Auto.



*Tiguan TEAM 1.4i TSI, 150 PS, 6-Gang manuell, regulärer Fahrzeugpreis: Fr. 50'940.- inkl. TEAM-Paket. Preis Sondermodell: Fr. 44'200.-. Kundenvorteil: Fr. 6'740.-. Unverbindliche Nettopreisempfehlung (inkl. 7.6% MwSt).



AMAG RETAIL Schinznach Bad

Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach Bad, Tel. 056 463 92 92, www.schinznach.amag.ch

Gasthof zum Bären
Wildgerichte
 mit Reh und Wildsau
 aus heimischer Jagd

Geniessen Sie die gediegene Atmosphäre
 im Speiselokal «**alte Metz**»
 Reservation bei Fam. F. Amsler,
 Gasthof Bären, 5107 Schinznach-Dorf
 056 443 12 04
 www.baeren-schinznach.ch
 So ab 15 Uhr geschlossen, Montag Ruhetag



Obstbäume und Sträucher jetzt schneiden! Wir erledigen Ihre Schnittarbeiten fachmännisch und termingerecht. T. Winterhofen und P. Knöpfel. 056 441 16 47

LBC Evelyn Ilg
 Lebensberatung – Coaching,
 Praxis Mo-Do in Riniken
 Fr in Stilli
 056 284 09 46 079 63826 22
 0901000250 1.80/Min (Festnetz)

Ihr Mann für Garten- und Hausarbeiten aller Art!
 Gartenpflege usw – Zügelarbeiten usw.
 Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig!
 Rudolf Bütler, Tel. 056 441 12 89

Für nur Fr. 30.–/Std. Computer-Einzelunterricht in Brugg oder zu Hause (Windows /Word/Excel/E-Mail/Internet) für Anfänger/Wiedereinsteiger/Senioren und -innen
 www.pc-easy.ch oder Tel. 056 441 66 77 /
 079 602 13 30

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
 H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Bäume und Sträucher schneiden!
 Allrounder erledigt alle anfallenden Arbeiten in Haus und Garten – speditiv, sauber und günstig. Z.B. Sträucher schneiden, Rasenmähen, Bepflanzungen, Reinigungen, Ferienablösung und vieles mehr.
 Std. Fr. 40.–. Tel. 076 561 96 22

Sie möchten eine Homepage, welche Sie bei Bedarf selber pflegen können? Bereits ab Fr. 500.– erstellen wir Ihnen ihre eigene Webseite., kompetent und zuverlässig.
 www.webgeist.ch Tel. 056 511 21 40

Junge Bauernfamilie sucht Pachtland oder Land zum Bewirtschaften. Auf Bözberg oder Umgebung. Seriose Bewirtschaftung wird zugesichert (keine Brachen und keine Blacken). Wir freuen uns auf jedes Angebot.
 079 651 76 99

Flohmarkt für alle im Gasthof Bären auf dem Bözberg von Montag 22. bis Mittwoch 24. November 2010. Haben Sie etwas, das nicht mehr gebraucht wird? Dann versuchen Sie es am Flohmarkt zu verkaufen. Tische stehen zur Verfügung (Fr. 5.–). Weitere Auskünfte 056 441 15 65

Wüst wird Weihnachtsparadies

Fortsetzung von Seite 1:

Bei der Bäckerei Lehmann etwa können Kinder ihren Grützbäz zum Backen selber formen, bei Weinbau Peter Zimmermann gibts feine Weine zu degustieren, WM Schlafsysteme zeigt die Matratzen-Weltneuheit Laroma, oder Claudia Rösli demonstriert mit ihrem Brenner live, wie Glasperlen-Schmuck entsteht. Und nicht zuletzt wartet der Gastgeber selbst mit Top-Weihnachtsangeboten auf: Bei diversen Toyota-Modellen gibts Cash-Bonus und Vorzugsleasing – und dies sogar kumulierbar.

Neu mit Zauberclown und Gratis-Verlosung

Am Samstagabend sorgt das Duo Silverbirds für beschwingte Stimmung. Auch die beliebten Gratis-Kutschenfahrten von Eichelberger, Mägenwil, werden angeboten. Der Samichlaus kommt am Sonntagnachmittag ebenfalls wieder auf Besuch und hat für Kinder kleine Mitbringsel parat.

Neu besucht am Donnerstagabend und am Samstagnachmittag Zauberclown Manu kleine und grosse Gäste. Am Sonntagnachmittag, 16 Uhr, steigt dann die Ziehung der Gratisverlosung. Beim Wettbewerb gibts neben vielen tollen Preisen ein halbes Säuli zu gewinnen, fertig portioniert wohlgemerkt. «Das hat Metzger Lüthi spendiert», schmunzelt Jörg Wüst.

Weihnachtsfunke springt über

Wieso tut er sich diesen Champ an, wo doch die Organisation eines Weihnachtsmarkts nicht unbedingt zum Kerngeschäft eines Garagisten gehört? Nun, Weihnachten hats ihm nun mal angetan. Inspiriert hat ihn das Einsiedler Vorbild mit seinen Weihnachtshüli. Ausserdem bietet das Gebäude gute Möglichkeiten für die Aussteller, so Jörg Wüst. Und: «Es ist einfach ein Riesen-Aufsteller, wenn die Leute

Auch auf dem Piz Gloria gabs Schinznacher Sauser

Fortsetzung von Seite 1:

Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt: Am Freitag, 19. November, spielen ab 20 Uhr The Players, am Sams-

tag ab 19.30 Uhr das Duo Happy Sound und am Sonntag ab 13 Uhr das Trio Liner Linde. Am Degustationstresen können alle Weine, auch die jetzt neu abgefüllten feinen Roten und Barrique der Jahrgänge 2007 und 2008, mit den 09-ern gekostet werden. Fürs Fachsimpeln unter kundiger Leitung der WGS-Leute bleibt ebenso Zeit wie fürs Einkufen. Zehn Prozent Mitnahmerabatt gibts an diesen drei Tagen! Und wie letztes Jahr sind Olivenspezialitäten und feine Salmis zu erwerben. Über die Welten der verschiedenen Weine und die Vinifikation kann man sich an Kellerführungen von Heinz Simmen informieren lassen.

Ein Viertel weniger – immer noch gut
 Zum Weinjahr stellt Heinz Simmen fest, dass insgesamt rund ein Viertel weniger Trauben eingeliefert wurden. Beim Riesling x Sylvaner waren es 85

gegenüber 135 Tonnen, also ein Drittel weniger. «Aber im Gegensatz zum 2009, wo der Rxs wegen der hohen Oechsle-Zahlen für Freaks einfach zu fett war, freuen wir uns über einen 2010-er, der alle Attribute des weissen Schinznachers zeigt».

Neben Detailzahlen zu Spezialitäten erwähnt Hans-Peter Kuhn die Erfolge des weissen Sausers: «Wir lieferten sogar nach Mürren ins Berner Oberland; die Gäste genossen den echten weissen Sauser auch auf dem weltberühmten Piz Gloria (James Bond 007: On Her Majesty's Secret Service!). Und dann freuten wir uns über unsere Präsenz am Eidg. Schützenfest und am Heitere Open Air. Da wird aufgrund von Blinddegustationen vergeben». Eine weitere positive Neuigkeit: Das Geschäft an der Scherzstrasse in Schinznach-Bad steht neu unter der Leitung von Verena Rohner aus Birnenstorf, die ursprünglich eine Lehre in der Gastronomie absolvierte, dann nach der Familienpause 13 Jahre in einem Brugger Grossverteiler arbeitete und sich nun einer neuen Herausforderung stellt. «Ich bin da ins kalte Wasser geworfen worden, aber es macht mir Spass, mich in dieser ländlichen Umgebung mit Wein und netten Kunden zu beschäftigen».



In Brugg ists am schönsten

Was wir schon immer wussten und stets sagten – Brugg ist ein besonderes Bijou –, das bestätigt nun auch das sein 20 Jahr-Jubiläum feiernde Aargauische Geografische Informationssystem Agis. «Wo ist der Kanton Aargau am schönsten?» wollte es wissen. Man feierte am Samstag, 13. November, besagtes Jubiläum unter dem Motto «Agis – für alle» und veranstaltete eine interaktive Jubiläumsumfrage. Bis zum 12. November hatten sich Brugg und Magden ein enges Rennen um die Führung geliefert.

Über 50 Bilder hatten Leute aus den beiden Orten gemalt. Dann aber lag zur Stichtunde 12 Uhr Brugg plötzlich vorne. Sechzig Bilder, vor allem aus der Altstadt, der Aarelandschaft und vom Bruggerberg, brachten den Sieg. Unser Bild zeigt die Brugger Vorstadt, die Altstadt und einen Teil der Neustadt aus der Vogelschau. Bilder alleine machens allerdings nicht aus. Es kommt auch auf das gewisse Etwas, den speziellen Atem der Stadt an.

www.geoportal.ag.ch

Schwarzes Gold aus dem Schenkenbergertal

Geführte Trüffelsuche – und dann in den Hirzen zum Schmausen

(rb) - Diesen Freitag, 19. November, wird zur ersten «Trüffeljagd» im Schenkenbergertal gestartet. Und am Abend, nach getaner Arbeit, wird im «Hirzen» in Schinznach-Dorf getafelt, dass sich die Tische biegen. Für Freitag sind 15 von möglichen 20 Plätzen bereits besetzt. Und die Wiederholung vom 11. Dezember ist ebenfalls gut gebucht – aber man kanns noch versuchen.

Dieter Keist, «Gilde»-Koch auf dem «Hirzen», freut sich: «Dieses Angebot macht Spass. Am Nachmittag wird auf einer rund dreistündigen Tour unter kundiger Leitung von Zoran Martinovic aus Möhlin durch die Schenkenberger Wälder gestreift. Nur Zorans Trüffelhund kann die schwarzen Knollen mit der Nase aufspüren. Und deshalb können auch keine Hunde auf diese Exkursion mitgenommen werden». Nach zirka drei Stunden werden die Sucher des Schwarzen Goldes zurückerwartet und in den Hirzen einkehren. Dort ist der zitierte Koch parat! Dieter Keist wird aus den erdigen Klumpen ein Trüffelmenü der Spitzenklasse zaubern. Da gibts beispielsweise als Gruss aus der Küche Sellerie-Chips mit getrüffeltem Selleriepüree, gefolgt von einer Maiscrèmesuppe mit Riesling-Silvaner plus natürlich Trüffel. Und so geht es über Vorhaupt- und Nachspeise weiter. Dazu werden die



entsprechenden Weine aus dem Tal empfohlen. Eine Schlemmerei, die, nach getaner Arbeit, Fr. 140.– (Getränke separat) sicher wert ist. Wie kommt man auf die Idee, im Tal nach dem begehrten Pilz zu suchen? Dieter Keist: «Trüffel gedeihen eben nicht nur im Piemont. Es sind insgesamt zwölf Trüffelarten, die auch in der Schweiz gefunden werden können. Und dass es in unserer Gegend hat, weiss ich, weil Zoran kurz in die Wälder zog und erstaunliche Ernte heimbrachte». Wer sich noch anmelden möchte und die Fr. 140.– in die Waagschale werfen will, kann das für die Daten vom Freitag, 19. November (Eintreffen im Hirzen um 13 Uhr) und Samstag, 11. Dezember (Eintreffen im Hirzen um 11 Uhr) noch unter 056 44312 31 tun.

BOARD BIKE SKATE
BIS 80% RABATT
GROSSER RAMPENVERKAUF

ZIEGELRAIN 3, 5000 AARAU
 GANZER NOVEMBER

MO, DI, MI, FR 11.00 - 18.30 / DO - 20.00 / SA 9.00 - 12.00
 079 912 34 88

Bözbergerin ist Spitze – Riniken spielt Trumpf

Fortsetzung von Seite 1:

Mit dem bekannten «S'isch mer alles ei Ding...» begrüsst der örtliche Chor am letzten Freitag die 118 Teilnehmer (wovon 51 stimmberechtigte) an der 183. Delegiertenversammlung vom Bezirksgesangverein Brugg in der Turnhalle. Auch Ammann Kathrin Härdi hiess die sangesfreudigen Frauen und Männer im 655-Seelen-Dorf herzlich willkommen. Monica Schneider (Böttstein), die zusammen mit Bernhard Lauper (Brugg) seit einem Jahr den Bezirksgesangverein im Co-Präsidium führt, liess die Aktivitäten «am Schreibtisch, bei Sitzungen und den Konzerten der verschiedenen Chöre» nochmals kurz Revue passieren. Unter dem Dach vom Bezirksgesangverein Brugg vereinigen sich 2 Frauen-, 14 Gemischte, 4 Männer- und 2 Kinderchöre (Jugendchor Mandach und Thainer Singschar) mit derzeit insgesamt 450 aktiven Sängerinnen und Sängern.

Mit «Bajazzo» und Applaus geehrt

Die Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare ist stets ein feierlicher Moment im Jahreslauf des Geschehens. Seit 25 Jahren aktiv in einem Chor mit dabei sind Vroni Joho und Ernst Schütz (GCH Remigen), Elisabeth Merz (GCH Veltheim), Eveline Hiebaum, Elsbeth Märki, Maya Moser und Röbi Schafroth (GCH Villigen), Klara Jost (GCH Brugg), Alphons Ehrensperger und Max Meier (MCH Brugg-Windisch) sowie Christoph Gärtner (MCH Bözen). Mit 35 Jahren «zu Buch» stehen Ruedi Dietiker und Silvia Schneider-Roth (GCH Thalheim), Annerös Hegg (FCH Bözberg), Erika Riedo (Chor Schenkenbergertal), Paul Schnydrig (MCH Brugg-Windisch) und Peter Moser (Chor «la brunegg»). Seit 45 Jahren den Chorgesang pflegen Gilbert Gimma (GCH Brugg), Maria Manini (GCH Villigen), Emil Hartmann (Chor Schenkenbergertal) und Hans Büchler (MCH Brugg-Windisch). Und sage und schreibe seit 60 Jahren (Gründungs-)Mitglied vom Frauenchor Bözberg ist Frieda Frei. Riesenapplaus! Den erhielt auch Werner Werder, seit 2007 Präsident vom Aargauischen Kantonalgesangverein. Nach 23 Jahren im Bezirksgesangverein Brugg, zuletzt als dessen Vizepräsident, und viele Jahre Kassier, gab er diese BGV-Amter in Brunegg in neue Hände. Die Delegiertenversammlung ernannte Werner Werder zum Ehrenmitglied. Neu in den Vorstand gewählt wurde Brigitte Neukomm vom Gemischten Chor Hausen.

Dieses Datum im Kalender notieren!

Am 19. Juni 2011 findet in Riniken, organisiert von den Gemischten Chören Remigen und Riniken, das nächste Bezirksgesangsfest statt. OK-Präsident Martin Vöggtli hat in Brunegg darüber informiert und die Chöre aufgerufen und motiviert, sich mit intensive Proben darauf vorzubereiten.

Zimmer streichen
 ab Fr. 250.–
 20 Jahre
 MALER EXPRESS
 056 241 16 16
 Natel 079 668 00 15
 www.maler-express.ch

Sibold Haustechnik AG
 Wildschachen 5200 Brugg
Sanitärservice
 allzeit bereit für Sie
Tel. 056 441 82 00

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 46-2010

			7				
9			6	5			8
6			1				5
	6		8			3	
7		5	1		6	2	4
	1		3				9
3			4				1
2			8	7			9
			6				

PC-Unterricht für Einsteiger: 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Was, Deine Mutter ist gestern umgekippt und Du musstest sie ins Spital bringen? Das tut mir aber leid.

Ach, sie ist selber schuld. Warum liest sie auch mein Tagebuch!



PUTZFRAUEN NEWS

Wohnung

Zu vermieten per sofort
2 1/2-Zimmer- Maisonette-Wohnung
 in Rein-Rüfenach
 Bushaltestelle vor dem Haus
 Miete: Fr. 1'000.–
 Garage inkl NK Fr. 150.–
 Interessenten bitte melden unter
 079 656 17 65

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
 PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter **Tel. 078 770 36 49.**

Einladung zum Seniorennachmittag

Mittwoch, 24. November 2010
Salzhaus Brugg · 14.00 bis ca. 16.30 Uhr



Unternehmung Militär in der Region – Emissionen versus Wertschöpfung
Referent: Oberst Markus Krucker, Kdt Genieschule Brugg

- Dorina Jerosch: «Neues aus dem Stadthaus».
 - Die Örgelgruppe «Donnschtig-Höckler» unterhält Sie bei Kaffee und Kuchen.
- Zu diesem öffentlichen Anlass sind Sie herzlich eingeladen von der



RESTAURANT BIG STERNE

«Hexe-Bar» ab sofort wieder Mittwoch – Sonntag ab 17.00 Uhr offen.

Jetzt aktuell: Fondue chinoise, Raclette und Käse-Fondue

5112 Hausen b. Brugg
Tel. 056 451 11 22
Fax 056 451 11 23
www.bigsterne.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr ab 06.00 Uhr
Sa ab 15.00 Uhr
So ab 09.00 Uhr

günstige Stellen-Inserate im Regional:

056 442 23 20

„Alles verchehrt“

„AII62 V6LCF6PILF..“

Komödie in drei Akten von Ralf Kaspari
Regie: Ursula Riedweg

Theaterabende in der Mehrzweckhalle Birr

Freitag, 19. 11. 2010 20.00 Uhr
Samstag, 20. 11. 2010 20.00 Uhr

Menü ab 18.30 Uhr • Cüpli-Bar • Attraktive Tombola

Platzreservierung:
Mo / Mi 20-21.30h und Di / Do 9-10.30h
079 565 27 00 oder unter www.theatergruppe-birr.ch
Eintritt: CHF 18.–



theatergruppe-birr.ch

„Alles verchehrt“

„AII62 V6LCF6PILF..“

Oberflachs: das volle Chalmberger-Programm

Chalmberger Weinbau mit Adventsdegustation (20. + 21. Nov.)



Blick ins schöne Chalmstübli mit ebensolchen Präsenten.

Geschmackvolle Geschenke wie originell geformte Decor-Flaschen, exquisites Traubenkernöl oder das Traubenmehl mit seiner antioxidativer Wirkung – und vor allem das breite Sortiment edler Weine: Konrad und Sonja Zimmermann servieren an der traditionellen Adventsdegustation wieder das volle Chalmberger-Programm.

dieser pilzresistenten Traubensorte, die nie gespritzt werden muss, machen wir einen Weinlikör und einen Dessertwein», erklärt er das süsse Ende des 20 Weine umfassenden Weinspektrums.

(Trauben-)kerngesund und gut
Jetzt haben Zimmermanns es wieder, das beliebte Traubenkernöl. Grosse Stücke halten sie besonders auch auf ihr Traubenkernmehl, welches sich unter anderem als 5- bis 10 Prozent-Zutat fürs Backen bestens eignet. Nicht zuletzt weil sich das antioxidative Potenzial gegen-über einem Standardbrot um das 5'000-fache erhöht. Traubenkerne weisen eben sensationelle Werte auf, was sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe angeht. Diese gelangen auch in den Wein, weshalb ein Glas pro Tag, wie diverse Studien belegen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugt. Manchmal dürfen es auch zwei Gläser sein – zum Beispiel an der Adventsdegustation vom Wochenende (Sa 16 - 23 Uhr; So 11 - 20 Uhr).

Dazu gehören da in ihrem «Chalmstübli» auch Bergkäse von der Grosse Scheidegg, einheimische Wildsaubratwurst und natürlich die legendären Winzerchnöpfli. Wobei für Konrad Zimmermann schon die Weine im Vordergrund stehen. Ein Glanzlicht ist etwa der prämierte Pinot blanc Barrique, ein im Eichenfass ausgebauter Weisswein. «Dieser ist auch an der Aargauer Weingala in Baden bei den Gästen enorm gut angekommen», freut sich Konrad Zimmermann. Ein Leset-Höhepunkt war für ihn jene Stunde mit Solaris-Trauben, die mit 116 Oechsle gemessen wurde. «Mit

Parkgeier-Zugpferde vor den Karren gespannt

Brugger Fasnacht: mit Schreiberlings unzensuriertem Zusatzmotto «Keiner ist reiner als Heiner»

(adr) - Für die Ohren rezepturfreie Haudenlukasmusik, für die Augen buntgewandete, galierelustig geschminkte Primeurnarren, für den Gaumen von der Migrosbeiz gesponserte Suppe, und als Durstlöcher Süffiges mit oder ohne Promille vom «Bebbi»: die Brugger Fasnacht 2011 ist an Martini auf dem Neumarktplatz vor viel Publikum mit dem von Sepp Marty kreierten Motto «Parkgeier» eröffnet worden.



Paul und Barbara Iten (links) sowie Bruno und Ruth Hartmann (rechts) wurden von Zunftmeister Hugo Schmid mit dem «Goldenen Konfetti» ausgezeichnet.

Und für Konfettispalter-Zunftmeister Hugo Schmid gab es gleich nach der Motto-Enthüllung eine «echt geile» Überraschung, ob der auch der Brugger Stapi Dani Moser und der Windischer Ammann Hanspi Scheiwiler staunten. Denn es ergriff der uniformiert zu den Schaulustigen gekommene Regionalpolizei-Chef Heiner Hossli das Mikrofön, sagte, sein pflichtbewusst arbeitendes Team fühle sich geehrt, fasnachtsmottowürdig als «Parkgeier» in die Stadtgeschichte einzugehen – und schenkte dem Zunftmeister «es chlisés Säckli voll Schoggi-fränkli». Riesenapplaus für den Repol-Chef für den für Brugg eher ungewöhnlichen Humor. Chapeau und «Bravo Heiner!».

Inpflichtname und Auszeichnung
Am Abend nach dem Elfi-elf-Räbädämm versammelte sich die Konfettispalterzunft im Dufourhaus zur Inauguration des Zunftrates, akustisch angeheizt durch die Rätz-Clique. Dann rief ein Aarefääger-Trio «mit eme Hämpfeli» Konfetti zu einer kurzen Polonaise auf, bevor sich die schwarz-weiss Gewandeten

mit dem Zunftschaus aus Dufourhaus-Zülligs-Küche für die bevorstehende Amtseinführung stärkten. Es ist Tradition, dass die Konfettispalterzunft jedes Jahr im Anschluss an die Inauguration seiner «Zugpferde» jemandem, der sich in irgend einer Form um die Brugger Fasnacht speziell verdient gemacht hat, mit dem «Goldenen Konfetti» auszeichnet. Diesmal konnte Zunftmeister Hugo Schmid gleich zwei Ehepaare nach vorne rufen: Paul Iten, der 10 Jahre Präsident der Värslischmitte war, mit Gattin Barbara. Sowie Bruno und Ruth Hartmann (Weinbau Hartmann) von Remigen, die vier Jahre den (fasnachtlichen) Hofstätt-Apéro spendeten. Zum mächtigen kakophonischen Finale der Konfettispalterzunft trumpten dann die Windischer Schwellbaum-schränzer im Dufourhaus auf: Hallo Fasnacht 2011!

BÄCHLI AUTOMOBILE AG



www.baechli-auto.ch

5301 Siggental-Station 056 297 10 20

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg

Planen, installieren reparieren.
Sanitär und Heizung

Tel. 056 441 82 00



Repol-Chef Heiner Hossli überreichte Zunftmeister Hugo Schmid einige Schoggi-Parkierfränkli und hatte damit das Publikum «im Sack».

Musikgesellschaft *Schinznach-Dorf*

Adventskonzert

Samstag, 27. November 2010, 20:00 Uhr

&

Sonntag, 28. November 2010, 17:00 Uhr



In der reformierten Kirche
Schinznach-Dorf

Leitung: Barbara Güttinger-Steinger

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
20 Jahre
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

Brugg: KAZALPIN im Odeon
Am Freitag 19. November, 20.15 Uhr, zeigen das belarussische Vokaltrio Akana und das Albin Brun Alpin Ensemble im Odeon ihre einzigartige Verbindung von Volksmusik und Jazz. Von den weissrussischen Ebenen auf die Höhen der Schweizer Berge – eine musikalische Gratwanderung zwischen zwei Kulturen. Oder wie die Neue Luzerner Zeitung schrieb: «... ein Highlight ... Die für unsere Ohren ungewohnten archaischen Melodien verschmelzen mit dem virtuos gespielten Jazzgroove des Albin Brun Alpin Ensemble zu einer neuen Einheit.»

Brugg: Dampfschiff auf Kulturkurs
Am Freitag, 19. November, begibt sich das Dampfschiff übers Meer in internationale Gewässer und begrüsst die Soulsängerin Shayna Steele aus den USA. Während ihrer ersten Europatournee macht sie auch in Brugg halt. Am Sonntag, 21. November, lädt das Café Philo wieder ein zur Sonntagsmorgenrunde mit dem Thema «Was ist Menschenwürde?» – und am Abend steigt dann die Vollmondantantacht. Am Donnerstag, 25. November, findet eine Lesung mit Videowalls und Livemusik statt – ein ganz spezieller Anlass mit Künstlern, die der Region Brugg-Windisch sehr verbunden sind.

DAS KULTLABEL NEU IN BRUGG

fatboy



Geschenkidee für CHF 79.–

Bettflasche obrist

BERNINA-NÄHCENTER

Ammerstrasse 15 - 5200 Brugg - 056 441 13 90
Reparaturstelle für alle Nähmaschinen - 056 441 12 14

SILVANO SCHAUB AG in GARAGE



unsere Tore stehen offen für alle Automarken
 le GARAGE – wegweisend in Qualität und Service
 Grütstrasse 4 • 5200 Brugg • Tel. 056 441 96 41
 www.silvano-schaub.ch

Wünsche aus Holz?
WÄFLIGER bring't's!



Reparaturdienst:
 Möbel, Glasbruch,
 Einbruch, Schlösser

Schreinerarbeiten
 Einbaumöbel
 Freistehende Möbel
 Einbruchsicherungen

Neffendienst
 auch ausserhalb
 der Arbeitszeit

Kurt Häfliger, eidg. dipl. Schreinermeister
 Aumatt 3, 5210 Windisch
 Tel. 056/441 80 58, Mobil 079/402 28 04

Seit über
 150 Jahren
 Zulauf
 Brugg

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Aluminiumdächer
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
 www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
 Annerstrasse 18 • 5200 Brugg

Columbus Tours



seit 1970 Qualitätsreisen
Columbus Tours AG
 Schulthess Allee 7, 5200 Brugg
 Tel. 056 460 73 60 sales@columbus-golf.ch
 Fax 056 460 73 69 www.columbus-golf.ch

Malergeschäft
 Neubau und Renovationen
 Reparaturen von GFK
 Glasfaserverstärktem Kunststoff GmbH

W G o b e l i

Oberbözberg / Remigen 056 441 51 50 www.wgobeli.ch



SEIT 10 JAHREN
 Ihr Malergeschäft in der Region

- Neubau und Renovationen
- Frak. Holzbohrmaschinen
- Spezialmalen • Fassadenmalen • Gerüstmalen

Ich empfehle mich für sämtliche Malerarbeiten.

«MIT UNS KÖNNEN SIE
 DIE VIELFALT
 DER DRUCKMEDIENTEN
 RICHTIG NUTZEN»

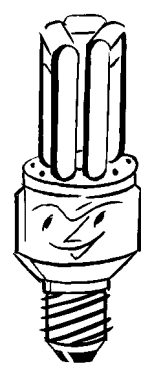


Weibel
 Text Bild Druck
 TRADITIONELL FRISSCH
 UND VIELSEITIG EDEL

- Text
- Bild
- Druck

Weibel Druck AG | Aumattstrasse 3 | 5210 Windisch
 Telefon 056 460 90 60 | www.weibeldruck.ch

Stromsparen
 reduziert den
 Co2-Ausstoss



80%
 Stromsparen
 mit LongLife-
 lampen

ohne Aufwand
 direkt gegen
 Glühlampen
 austauschbar

Leutwyler Elektro AG
 5107 Schinznach Dorf

Inhaber César Lauber
 Elektro • Telematik • Haushaltgeräte
 056 443 13 20
 www.leutwyler-elektro.ch

Qualität und Service ! Die Adressen für



Walo Kocher

Heizungen

- Neuanlagen
- Kesselauswechslungen
- Planungen
- Reparaturen
- Sanierungen
- Boilerentkalkungen

Schilplinstrasse 33, 5201 Brugg
Tel. 056 441 40 45

M & E
 Personalberatung

Dauer- und Temporärstellen



Fairplay

M & E Personalberatung AG
 Neumarkt 2
 CH-5201 Brugg
 Tel. 056 442 32 20
 Fax 056 442 32 44
 info@mpersonal.ch
 www.mpepersonal.ch

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
 Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96
 Fax. 056/ 450 36 97
 E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

**Bauten klein oder gross,
 mit uns ziehen Sie das richtige Los!**

HINDEN PETER

OFEN- UND CHEMINEEBAU
 KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
 REPARATUREN
 HOLZ- UND KOMBIHERDE
 CHEMINEE-ÖFEN
 PELLET-ÖFEN

KIRCHGASSE 47 TEL. 056 284 14 56
 5236 REMIGEN FAX 056 284 50 07
peter.hinden@bluewin.ch

Schödler-Weine lädt zu Markt und Glas
 Adventsstimmung in Villigen

Am Samstag 27. November findet von 9 bis 20 Uhr der jährliche Weihnachtsverkauf mit Markt und degustation bei Weinbau Schödler an der Kumetstrasse 15 in Villigen statt.

Bei Glühwein, Lebkuchen und Gerstensuppe lässt es sich gemütlich auf den Advent einstimmen. Hier finden sich



schönste Weihnachtsgeschenke: Krippen, Adventsgestecke, Bücher, Karten, Engel, Korbwaren und vieles mehr bieten die verschiedenen Aussteller an. Am Morgen sind jeweils die feinen Zöpfe und Brote begehrt – und auch weitere feine Sachen vom Hof finden Abnehmer. Natürlich stehen auch den ganzen Tag die feinen Schödlerweine zum Degustieren zur Verfügung (im Bild neben der Krippe der «Filou»).

Fürs Weihnachtsmenue empfehlen Schödler den Barrique-Wein «Crescendo», zum Apéro oder beim Singen die «Variation» und zum Anstossen an Silvester den «Prélude». Das Schödler-Team mit Marie-Therese und Ruedi an der Spitze freut sich auf einen gemütlichen Anlass mit vielen Gästen.

Spitex Humanum plus 24 beschenkt
 Brugg: Kath. Frauenverein buk und strickte mit Erfolg

(rb) - Jeweils Ende Oktober bringen die Frauen des Kath. Frauenvereins Brugg ihre feinen Kuchen, Cakes und Selbstgestricktes auf den Neumarkt. Dieses Jahr wurde der Verkaufserlös von Fr. 1'200.- an die in Brugg ansässige Spitex Humanum gespendet.

Spitex Humanum plus 24 engagiert sich für behinderte, hilfebedürftige, physisch und psychisch kranke Menschen aller Altersgruppen. «Beraten, betreuen, pflegen» steht im Pflichtenheft. Die Betreuerinnen sind allesamt in der Kranken- und Psychatriepflege ausgebildet; ihre Leistungen sind Krankenkassen anerkannt. Mit der Spende, so Beatrice Rüssli, sollen die Anliegen der Initiatorinnen unterstützt werden.



Beatrice Rüssli vom Kath Frauenverein überreicht Margrith Dähler und der Spitex-Humanum-Gründerin Dzeneta Bah-tijarevic den Check über Fr. 1'200.-.
 Fragen?: 056 441 00 50 www.humanumplus24.ch

5. vor Weihnachtsmarkt

Vom 17. - 21. November 2010



Am Kreisel, zum Autobahnzubringer Hausen in den Räumlichkeiten der **Südbahngarage Wüst AG, TOYOTA - Center, 5210 Windisch**
Tel. 056 / 265 10 10, www.suedbahngarage.ch

Dieses Jahr präsentieren Ihnen wieder über **20 Mitaussteller** während dieser Zeit die originellsten und schönsten Weihnachtsgeschenke für das Jahr 2010

Mittwoch,	17.11.2010	18.00 Uhr - 21.00 Uhr
Donnerstag,	18.11.2010	18.00 Uhr - 21.00 Uhr
Freitag,	19.11.2010	18.00 Uhr - 21.00 Uhr
Samstag,	20.11.2010	10.00 Uhr - 21.00 Uhr
Sonntag,	21.11.2010	10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Restaurantbetrieb Mi / Do offen bis 22.00 Uhr, Fr / Sa bis 23.00 Uhr

Freitag Abendunterhaltung mit dem Duo Silverbirds

Grosse Gratisverlosung mit tollen Preisen

Samstag und Sonntag Nachmittag ab 12.00 Uhr gratis Kutschenfahrten

Salzhus Usstellig Brugg

19. - 21. Nov. 10

Freitag 19. 17 - 21.00 Uhr
Samstag 20. 10 - 19.00 Uhr
Sonntag 21. 10 - 17.00 Uhr

**Café Bar, Musik, Attraktionen
wunderbare Dekoration
Weihnächtliches Ambiente**

Café Fridolin Bar, Brugg
ARCTA Bergsport, Outdoor
NO LIMIT, Board, Ski, E-Bikes
Vogel Pelze, Mode Chapellerie
Graf Haustechnik, Solartechnik
Leder Küng Taschen, Geschenkartikel
Birchmeier Rebgut, Weine, Oberflachs
Terre des hommes, Weihnachtsschmuck
Mineralienboutique Briner, Mineralien, Schmuck
Ruth Bertschi, Energetix, Magnetschmuck
Mündner Alphüslü, Trockenfleisch, Käse
Pink Power, Digitaldruck und Papeterie
Heinrich Weibel AG, Malergeschäft
Kabeltechnik Swiss, Solartechnik
Garage Schmid, Citroen Brugg
Radio TV Bertschi, Windisch
Biltherm, Infrarot Heizbilder
WM Schlafsysteme, Brugg

18 innovative Firmen der Region laden Sie herzlich ein

Herbst-Winter-Zauberwelt

20 Jahre Laden-Galerie Doppel-Bogen, Riniken

(msp) - In Riniken befindet sich ein kleines Paradies, das zum Verweilen einlädt. An der Rüfenacherstrasse 5 bieten Maja und Paul Vogel seit 20 Jahren liebevoll ausgesuchtes Kunsthandwerk, Mode und vielfältige Geschenkideen für jedes Budget in einem stimmungsvollen Ambiente an. Inspiration pur.

Feier des 20-jährigen Geschäftsjubiläums und zur Einstimmung auf die Adventszeit eine traumhaft anmutende Herbst-Winter-Zauberwelt geschaffen. «Das ist gut für die Seele», ist Maja Vogel überzeugt. «Es ist wichtig, dass sich der Mensch mit schönen Dingen umgibt.» Wenn diese schönen Dinge zudem bezahlbar sind, macht der Geschenk-Einkauf doppelt Freude. Geschäft und Galerie sind thematisch in Bereiche gegliedert, einer davon ist der «Seelennahrung» gewidmet. Dort sind handgeglichene Skulpturenkerzen, ätherische Öle, duftende Kräuter und Tees, Spirituelle Literatur und fast alles zum Thema Engel zu finden. Neu im Sortiment führt Maja Vogel zauberhafte Figuren von Willow Tree. Sie stehen für grosse Gefühle wie Liebe, Freundschaft und Hoffnung.

Durch die spezielle Herstellung wirken die Gestalten wie aus Holz geschnitzt. Die Neigung des Kopfes, die Haltung der Hände oder die Drehung des Körpers versinnbildlichen Emotionen drücken Trost, Schutz oder Inspiration aus. In der Advents- und Weihnachtszeit sind nun im Doppel-Bogen erstmals die schlichten, ausdrucksvollen Krippenfiguren von Willow Tree zu bewundern. Seit vielen Jahren bietet Maja Vogel in ihrem Geschäft ausserdem professionell ausgeführte Handarbeiten von verschiedenen regionalen Kunsthandwerkern an: Traumhafte Seidenschals auf dem Handwebstuhl gewoben, Handgemalte Karten als Unikate, exklusive und ausgesuchte Kleidungsstücke mit dem besonderen Etwas sowie verschiedenste Accessoires und Schmuck.

Es gibt viel zu sehen und zu entdecken: Im «Doppel-Bogen» hat Maja Vogel zur



Fehlende Gesichtszüge lassen Raum für eigene Gefühle: Willow Tree-Figuren sprechen durch ihre Gestik.



Theatergruppe Bözberg



E VERHÄNGNISVOLLE NACHT

Eröffnung durch den Frauenchor

IN DER TURNHALLE OBERBÖZBERG

Festwirtschaft - Kaffeestube Tombola

SAMSTAG	20.11.2010	14.00 UHR
SAMSTAG	20.11.2010	20.00 UHR
FREITAG	26.11.2010	20.00 UHR
SAMSTAG	27.11.2010	20.00 UHR

Platzreservation:
Ruth Flückiger, 056 441 39 72

Es laden ein:
Theatergruppe, Feuerwehrverein
und Frauenchor Bözberg



BMW X3 – Fahrfreude ohne Kompromisse

Das «Sports Activity Vehicle» ist in Windisch zu sehen

(rb) - Er schreibt im BMW Inside über Freudentränen, die ihm gekommen sind wegen des neuen BMW X3, der jetzt im November die seit sieben Jahren in Rekordzahlen verkaufte erste Auflage ablöst. Die Rede ist von Marco Emmenegger von der Felix Emmenegger AG, Hettenschwil und Win-

disch. Und da wird er dieses Wochenende vom Freitag, 19. bis Sonntag, 21. November zu sehen sein, der BMW X3 – zusammen mit anderen knackigen BMW-Modellen natürlich. Und im Verbund mit Müller + Spring, Brugg, der das Neueste von Bang&Olufsen zeigen.

Im neuen BMW X3 wird die serienmässige Auto Start Stop Funktion erstmals auch mit einem Sechszylinder-Motor sowie mit dem Achtgang-Automatikgetriebe kombiniert. Damit erreicht der neue BMW X3 xDrive20d einen Durchschnittsverbrauch im EU-Testzyklus von 5,6 Litern je 100 Kilometer.



Neben dem spürbar gesteigerten Fahrkomfort setzt auch das Raumangebot des neuen BMW X3 neue Massstäbe. Mit einer im Verhältnis 40 : 20 : 40 teilbaren Fondsitzelehne und einem von 550 auf bis zu 1'600 Liter erweiterbaren Gepäckraumvolumen bietet er grösste Transportkapazität und höchste Variabilität. Das charakteristische Design des neuen BMW X3 wird von athletischen Proportionen und sportlich-eleganten Linien geprägt. Gegenwärtig stehen zwei Motorvarianten zur Verfügung: BMW X3 xDrive20d mit Vierzylinder-Diesel (184 PS) und BMW X3 xDrive35i mit Reihensechszylinder-Benziner (306 PS). Die 6-Zylinder-Selbstzünder-Variante wird später erwartet. In Windisch (Freitag 15 - 18, Samstag 10 - 18, Sonntag 10 - 16 Uhr) gibts neben BMW und Bang&Olufson auch eine Créperia fürs kulinarische Wohlbefinden.

Schick, dynamisch, schnell: der neue BMW X3.



VW Nutzfahrzeuge. Für grosse und kleine Erfolgsgeschichten.

So verschieden wie die Ansprüche des Arbeitsalltags sind die Nutzfahrzeuge von Volkswagen. Was für alle gilt: Sie entscheiden sich für einen starken Partner, der Sie beim beruflichen Erfolg unterstützt. Ganz gleich, ob Caddy, Transporter oder Crafter: **Sie können immer auf Zuverlässigkeit, enorme Wirtschaftlichkeit, hohe Robustheit und Langlebigkeit bauen.**



Nutzfahrzeuge



E. Baschnagel AG
5210 Windisch
www.baschnagel.ch



EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER

«www.studentenraum.ch» ist gestartet

Einfachere Wohnungssuche für Studierende

Die neu gestartete Internetplattform «www.studentenraum.ch» ermöglicht, mit individuellen Kriterien nach geeigneten Wohnangeboten im ganzen Aargau zu suchen. Sie richtet sich an die Studierenden der FHNW und weiteren sich in Ausbildung befindlichen Personen. Die Suche erfolgt ohne Anmeldung und ist kostenlos.

Die Interessenten können direkt mit den Vermietern Kontakt aufnehmen und die Einzelheiten regeln. Und die Anbieter von Wohnungen, WG-Zimmern oder Einzelzimmern können

kostenlos und unkompliziert ihre Angebote erfassen und publizieren. Eine kurze einmalige Registrierung genügt. Die Plattform wird vom Verein für studentisches Wohnen Region Brugg-Windisch betrieben. Der im Dezember 2009 gegründete Verein beabsichtigt, den Studierenden günstigen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Mit der nun aufgeschalteten Plattform ist ein erstes Ziel des Vereins erreicht. In einer nächsten Phase sollen Wohnungen angemietet und zimmerweise an die Studierenden vermittelt werden. In Zukunft sind auch eigene Wohnange-

bote und Projekte angedacht. Der Verein ist auf privater Basis organisiert und arbeitet gemeinnützig. Er wird durch Mitgliederbeiträge und Zuwendungen finanziert. Studentisches Wohnen erlaubt den Studierenden die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben des Hochschulstandorts und sowie einen Austausch mit Studierenden verschiedener Richtungen und mit der Bevölkerung. Zudem stärkt es den Standort Aargau im Wettbewerb der Fachhochschulen sowie die Fachhochschule selbst.

Amaryllis Brugg: Adventsausstellung

Das Amaryllis-Blumengeschäft am Bahnhofplatz 9 erfreut auch dieses Jahr wieder mit einer erlesenen Adventsausstellung. Diese findet am Freitag, 19. (9 bis 20 Uhr), am Samstag, 20. (8 bis 17 Uhr) und am Sonntag, 21. November (13 bis 17 Uhr) statt. Blumen, Gestecke, Vasen und vieles andere haben Isabelle Keller und ihr Amaryllis-Team geschmackvoll zusammengestellt: eine Augenweide! Speziell sind sicher die geheimnisvollen Wichtel, die überall in den Dekorationen anzutreffen sind.

Mazda und Glühwein in Villigen

Lebkuchen, Kaffee, Glühwein und wahre Schmuckstücke von Weihnachts-Gestecken sind am kommenden Wochenende vom Freitag, 19. bis Sonntag, 21. November in Villigen bei der Jakob Vogt AG zu sehen. Und natürlich gibt es in der renommierten Mazda-Garage neben den gängigen Modellen auch die neuen Mazda zu sehen. Den Mazda 2 (ab Fr. 16'990.-; mit einem Höchstmass an Agilität) und den Mazda 5 nämlich (ab Fr. 29'790.-; für 2 bis 7 Passagiere!), welche vom Vogt-Team gerne genauer präsentiert werden.

Brugg: 3 Jahre Versuchsbetrieb reduzierter Winterdienst

Bis anhin erfolgte auf den Strassen, Trottoirs und öffentlichen Plätzen in Brugg eine Schwarzräumung; sämtlicher Schnee und sämtliches Eis wurden bisher wenn immer möglich auch mittels Salz entfernt. Immer mehr Gemeinden im Kanton praktizieren einen situationsbezogenen Winterdienst: So werden häufig vor allem die Hauptachsen, die Schulwege und steile Strassen schwarz geräumt – und auf den übrigen Strassen, Wegen und Plätzen wird ohne Einsatz von Salz gepflügt.

Der Stadtrat kam nun aus ökologischen und ökonomischen Gründen zum Schluss, dass ein solches Vorgehen für die nächsten drei Winter auch in Brugg probeweise eingeführt werden soll. Schwarz geräumt werden Hauptverkehrsstrassen, Steilstrecken, Strassen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (samt Haltestellen), Strassen zu Bahnhöfen, Spitälern, Feuerwehr und Polizei sowie Industrieanlagen mit starkem Verkehr, wichtige Fussgängerverbindungen sowie Treppenanlagen und Radwege.

Bächlihof Oberflachs: Buremärt

Die Familien Käser führen auch dieses Jahr wieder ihren beliebten Buremärt durch. Dies am Samstag, 20. und 27. November sowie am 5. Dezember, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Nebst Weindegustation und Weinverkauf wird am März viel Hausgebackenes und Hausgemachtes angeboten. Und die vielen Geschenkartikel und Adventsdekorationen lassen bestimmt bei allen BesucherInnen Festtags-Stimmung aufkommen. Dazu lockt die Festwirtschaft mit feinen Spezialitäten aus der Bächlihof-Küche.

Lindenhof Bözen: Wymärt

Am Wymärt (Fr 19. Nov. 16 - 22 Uhr, Sa 20. Nov. 14 - 22 Uhr, So 21. Nov. 11 bis 18 Uhr) können in gemütlicher Adventsatmosphäre die Pfister-Weine und -Schnäpse degustiert werden. Für das leibliche Wohl sorgt das Lindehofteam. Im Stübli werden Raclette, Rauchwürste und frisch zubereitete Desserts serviert. Der Weihnachtsmarkt mit Ausstellern der Region bietet ein reichhaltiges Angebot. Weitere Infos unter www.rwfpfister-boezen.ch

Kaufe Autos

auch Busse, Pickups, Jeeps und Lieferwagen. Alle Marken und Jahrgänge, km und Zustand egal, gegen sofortige Barzahlung und gratis Abholdienst. Immer erreichbar, auch Sa/So. Natel 079 661 74 90 (CH-Unternehmen).

Adventsträumerei in Holderbank

Es falled Sterndli fyn und lys, wyt über Fäld und Wald und Wiis, Sie säged, Chindli, mach di zwäg, s'Chrischtchind isch scho uf em Wäg. Willkommen zur Adventsträumerei im Restaurant Aarehus Holderbank (bei der Holcim, Beschilderung ab Coop-Tankstelle beachten). Am Freitag, 26. November 17 - 20 Uhr Samstag, 27. November 14 - 20 Uhr Sonntag, 28. November 10 - 17 Uhr verzaubern folgende AusstellerInnen mit ihren Artikeln:

- Adventsfloristik und Eisendraht-Deko für drinnen und draussen: Barbara Schärer
- Gestricktes: Margrit Senn
- Naturseife: Nicola Casanova
- Glasfusing und Perlendrehen (in der offenen Flamme): Corinne Kellenberger
- Drachenmacher mit Raku-Brennerei: Samuel Bächthold
- Kunst- und Bastelkarten: Adriana Umbricht-Di Mitri
- Modeschmuck: Alice Giese
- Leckereien vom Bauernhof: Käthi Andereg
- Specksteinkreationen: Franz Fischer
- Porzellan: Elsbeth Umbricht-Zehnder

Am Sonntag ab 13.30 Uhr tritt die Panflötenspielerin Karin Blaser auf.

Adventsgesteck-Verkauf in Brugg

Auch dieses Jahr verkauft der Kath. Frauenverein Brugg Adventsgestecke sowie Advents- und Türkränze. Und zwar am Freitag, 18. November, 13.30-18 Uhr und Samstag, 9. - 18 Uhr, auf dem Neumarktplatz in Brugg. Der Erlös geht an zwei Projekte: An den Verein «Freunde Lewas in der Schweiz» der Bruggerin Monika Villiger. Dieser Verein unterstützt drei Ambulatorien in Lewa im afrikanischen Kenia. Durch diese Kliniken kann die medizinische Versorgung der sehr armen Bevölkerung gewährleistet werden. Und an das Projekt von Rosa Bucheli «Waisenhaus für aidsranke Kinder in Indien». Im Heim finden diese kranken Kinder ein Zuhause, Schulbildung und ärztliche Hilfe.

Advents-Basar in Riniken

Am Samstag, 27. November, findet in der Turnhalle Riniken von 10 Uhr bis 16 Uhr der traditionelle Advents- und Weihnachtsbasar der Reformierten Kirchgemeinde Umiken und der Basararbeitsgruppe statt. Angebote werden Adventskränze und -Arrangements und eine grosse Vielfalt verschiedenster Handarbeiten, welche das ganze Jahr von der Basar-Arbeitsgruppe angefertigt wurden. Auf dem Flohmarkt gibts manch Interessantes zu entdecken – und vielleicht gewinnt man sogar etwas in der Tombola. Ebenso wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ein Tagesmenü sowie feine Kuchen und Kaffee laden zum Geniessen ein. Der Reingewinn kommt folgenden Projekten zu: mission 21, Indonesien, Frauensolidarität gegen Gewalt / Schulprojekt Zinder (Niger) / «Bündner Partnerschaft» Hôpital Albert Schweitzer, Haiti.

Adventsausstellung im Sindelhof

Die traditionelle Adventsausstellung findet am Samstag, 20. November von 10 bis 17 Uhr im Sindelhof (Sindel 95, Unterbözberg, an der Bözbergstrasse) statt. Es wird in heimeliger, vorweihnachtlicher Stimmung Adventsschmuck in verschiedenen Variationen gezeigt. Ausserdem Raku-Keramik von Kathrin Bähler-Stahel, dekorative Geschenkpäckchen vom Hofladen, Bauernzöpfe und Brote vom Bözberg und eigene Äpfel zum Aktionspreis. Eine Kaffeestube ist ebenfalls eingerichtet.

www.sindelhof.ch

Windisch: Wer braucht den Sankt Nikolaus?

Die Jungwacht Windisch führt auch dieses Jahr ihre traditionelle St. Nikolaus-Aktion durch. Vom Freitag, 3. Dezember bis Montag, 6. Dezember 2010 ist ein stattlicher Chlaus mit seinen Schmutzli unterwegs, um viele Familien in Windisch und der näheren Umgebung zu besuchen. Natürlich würde sich unser Chlaus freuen, viele Kinder besuchen zu dürfen. Letzter Anmeldetermin ist Freitag, 19. November.

Wer interessiert ist, bestellt gleich bei untenstehender Adresse ein Anmeldeformular oder schaut nach unter www.jwwindisch.ch/chlaus. St. Nikolaus-Aktion: Christoph Huber Nelkenstr. 5, 5210 Windisch (076 542 25 10 chlaus@jwwindisch.ch)

Politik und Wirtschaft: Vernetzt vorwärts!

2. Martini-Treff von KMU Region Brugg in Villigen



Dem hochkarätigen Podium mit (v. l.) Ulrich Giezendanner, Hans Killer, Barbara Artmann und Roland Brogli lauschte ein grosses Publikum (Bild unten).

(msp) - Rund 180 Gäste aus Politik und Wirtschaft nahmen am 2. Martini Treff teil – ein Erfolg für die Plattform «KMU Region Brugg». Auf dem Podium Platz genommen haben Regierungsrat Roland Brogli, Nationalrat und Transportunternehmer Ulrich Giezendanner, Barbara Artmann, Inhaberin und CEO Künzli SwissSchuh AG, Windisch, sowie Hans Killer, Nationalrat und Geschäftsleiter Umbricht AG, Turgi.

Paul Stalder, Leiter KMU Region Brugg, brachte bereits bei seiner Begrüssung auf den Punkt, was sich KMU zu Herzen nehmen sollten: «Wir müssen zu den Kunden gehen und nicht warten, bis sie vielleicht von selber kommen.» Aktiv werden konnten all jene Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich in einem der Gewerbevereine der Region Brugg engagieren und nun nach Villigen zum Martini-Treff gekommen waren. Sie konnten nach Herzenslust «netzwerken», den Abend für Begegnungen und zum Austausch nutzen.

Dass dabei der Humor nicht zu kurz kam, dafür sorgte Musikkabarettist Flurin Caviezel mit pointierten Intermezzi und seinem Talent, den Faden der Podiumsdiskussion immer wieder aufzunehmen und weiterzuspinnen. Denn: Sich inspirieren lassen, Ideen entwickeln, neue Wege gehen und Flexibilität beweisen sind nicht nur die Zutaten für Caviezels Erfolg. Es sind auch einige der Zutaten, die eine erfolgreiche Unternehmerin, einen erfolgreichen Unternehmer, ausmachen.

Podium: Wie es läuft...

Von einem mehrheitlich guten Geschäftsjahr 2010 berichteten die Persönlichkeiten auf dem Podium. Barbara Artmann nannte dafür einen gewichtigen Grund: «Man sieht und spürt das Schweizer Produkt». Trotz Hochkonjunktur im Bausektor und einem erfolgreichen 2010 trübt für



Hans Killer der enorme Preisdruck im Tiefbau die Stimmung. Ulrich Giezendanner stellte nüchtern fest: «Der Transportbranche geht es nicht besonders gut, vor allem der Euro machte uns einen Strich durch die Rechnung», derweil sich Roland Brogli mit dem kantonalen Abschluss zufrieden zeigte. Bezüglich Sicherung der Sozialwerke sagte Brogli: «Wir können keine Leistungen zahlen, die nicht gedeckt sind. Entweder erhöht man die Beiträge oder baut Leistungen ab.»

...mit der Personenfreizügigkeit...

Zum Thema Personenfreizügigkeit war sich das Podium mehrheitlich einig, dass diese für die Schweiz ein Erfolg sei. Der Zuzug von gut qualifizierten Fachkräften habe zum Wachstum der Wirtschaft beigetragen. Für Giezendanner braucht es «vielleicht etwas mehr Kontrolle, vor allem bei den Kurzaufenthalten». Und Killer befürchtete, dass mit der enormen Zuwanderung Ressourcen und Bau-

land knapp werden. Artmann meinte, es sei legitim zu schauen, wen man reinlasse.

...und der Bildung

Das Diskussionsthema «Welche Bildung brauchen wir?» gab Anlass zu Fragen und Voten aus dem Publikum. Es bräuchte mehr gut ausgebildete Handwerker in der Schweiz – ein Problem sei, so der Tenor, dass sich die Schulbildung mancher Jugendlichen auf einem derart tiefen Niveau befinde, dass die erforderlichen Leistungen in der Berufsschule ungenügend erfüllt werden. Andererseits entscheiden sich schulisch erfolgreiche Jugendliche eher für den akademischen Weg statt für eine anspruchsvolle Berufslehre. Dass das Image der Berufslehre gestärkt werden muss, darin waren sich am Martini-Treff wohl die meisten einig. Ein Problemkreis, der zeigt: Ohne Zusammenarbeit zwischen Politik und Wirtschaft geht es nicht.

an Produkten rechtzeitig zum Verkauf fertig gestellt werden kann. Ein Lächeln huscht jeweils über die einzelnen Gesichter, wenn die fertigen Produkte zur Aufbewahrung abgegeben werden.

Neu im grossen Pavillon

In den letzten Jahren sind die Besucherzahlen stetig gestiegen, und es wurde ein grosser Andrang beim Verkauf der vielen Artikel verzeichnet. Da es immer sehr eng war, konnten die Bewohnerinnen und Bewohner des Sternbildes nicht lange im Verkauf bleiben. Dabei hätten sie doch auch gerne gezeigt, was sie gemacht haben. Daher wurden für dieses Jahr verschiedene Neuerungen

eingeführt. Die verschiedenen Atelier Produkte werden neu im grosszügigen Pavillon präsentiert. So soll nicht nur verkauft werden, sondern auch vermehrt die Begegnung mit den Bewohnern des Sternbildes ermöglicht und gefördert werden. Verpflegungs- und Sitzmöglichkeiten werden in den acht Wohngruppen eingerichtet. Die jungen Besucher können beim Kinderbasteln selber aktiv sein. Dieses wird durch zwei Betreuerinnen begleitet. Hier können schöne Weihnachtskarten oder ein gefalteter Stern zum Weiterschicken entstehen. Mit dem Wickelraum für Kleinkinder steht den Eltern eine Rückzugsmöglichkeit zur Verfügung. Lust zum Snoezelen?

Alle Hände voll zu tun

Windisch: Adventsverkauf im Wohn- und Beschäftigungsheim Sternbild

Am Samstag, 20. November, findet im Wohn- und Beschäftigungsheim Sternbild zwischen 10 und 16 Uhr der jährliche Adventsverkauf von Eigenprodukten statt. Damit auch die letzten Produkte noch fertig werden, haben die Anwesenden in den vier Ateliers alle Hände voll zu tun.

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen stellen unter Anleitung von Betreuungspersonen in den Ateliers des Wohn- und Beschäftigungsheim Sternbild handgefertigte Produkte her. Das ganze Jahr hindurch wurde fleissig geschliffen, gemalt, gefilzt, gestickt oder geklebt, damit wieder ein schönes, teilweise neues Angebot



Irene Kindler beim Holz schleifen.

Auch das ist möglich. Was das ist? Lassen Sie sich doch mal überraschen.

Mit Musik, Gesang, Geschichte und einem Korb voll Äpfeln

Mandach: festliche Einweihung der renovierten Kirche



Die Dorfmusik (Bild) und der Gemischte Chor Mandach umrahmten den Festgottesdienst musikalisch. Bild unten links: Rolf Gysin (rechts) überraschte das Pfarrehepaar Renate Bolliger König und Christian König mit einem Korb voll Äpfel (Bild unten links). Und Andreas Krebs erhielt als Dank für die Rücksichtnahme auf die «Untermieter» im Dachstock von Susi Zeller einen Fledermauskasten geschenkt.



(adr) - Sogar der Himmel beleuchtete mit herrlichem Spätherbstlicht das Dorf, als Mandach am Sonntag die umfassend renovierte Kirche einweihte.

Die Dorfmusik und der Gemischte Chor umrahmten das denkwürdige Beisammensein im Haus Gottes musikalisch. Das Pfarrehepaar Renate Bolliger König und Christian König hiessen freudig willkommen. In der Predigt wies der Pfarrer darauf hin, dass Theorie und Praxis im Alltag von uns Menschen oft stark auseinander gehen. Doch «Gott traut uns zu, Herausforderungen zu meistern». Die renovierte Kirche Mandach ist sichtbares Zeichen dafür, «dass wir es können». Und «bauen wir auch am Raum der Liebe in unseren Herzen», motivierte Pfarrer König.

Auch an die «Untermieter» gedacht

Andreas Krebs, der Projektleiter der Kirchenrenovation, warf nochmals einen kurzen Blick zurück auf die ausgeführten Arbeiten. Rolf Wernli, Hottwil, erhielt grossen Applaus für den interessanten geschichtlichen Rückblick über das Gotteshaus in Mandach, das – kaum zu glauben, aber wahr –



sogar Zeiten erlebte, wo Männlein und Weiblein in separaten Bankreihen Platz nehmen mussten! Gemeindeammann Rolf Gysin überbrachte die Grüsse der Einwohnergemeinden Mandach, Böttstein, Leuggern und Mettauertal, dankte ganz speziell Projektleiter Andreas Krebs für seinen grossen Einsatz bis hin zum erfreulichen Resultat der umfassenden Kirchenrenovation und überraschte das Pfarrehepaar mit einem Korb voll rotbackiger Äpfel. Kirchenratspräsidentin Claudia Bandixen gratulierte im Namen der Reformierten Landeskirche Aargau und dankte der Kirchgemeinde Mandach für den «Schritt zur Renovation ihrer Kirche». Interessantes wusste schliesslich Susi Zeller über die «Untermieter» im Dachstock der Kirche Mandach, über «unsere Fledermäuse», die grossen Mausohren und die grauen Langohren, zu berichten, die hier schweizweit die grösste Wochenstube ihrer Gattung benutzen. Nach dem Festgottesdienst in der Kirche offerierte die Kirchgemeinde allen Anwesenden in der Turnhalle ein Mittagessen. Und zum anschliessenden gemütlichen Beisammensein sorgten die Dorfmusik sowie der Gemischte und der Projektchor Mandach und ein Zauberer für Kurzweil.



FREUDE IST GRENZENLOS.

EINLADUNG ZUR PREMIERE DES NEUEN BMW X3 VON FREITAG, 19. BIS SONNTAG, 21.11.2010. MIT AUSSTELLUNG DER B&O-INNOVATIONEN VON MÜLLER & SPRING AG, BRUGG.

BMW EfficientDynamics

X3 xDrive20d 5,6 l/100 km 135 kW (184 PS)

Felix Emmenegger AG

Zürcherstrasse 27
5210 Windisch
Tel. 056 460 00 70
www.emmeneggerag.ch

Öffnungszeiten:

Freitag, 19. November, 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 20. November, 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 21. November, 10.00 bis 16.00 Uhr

Erlesene Schmuck-Kollektion «FOR MEN»

Goldschmiedeatelier bbe, Brugg: Fabam fuhr vor

(jae) - Für die Präsentation ihrer Schmuck-Kollektion für Männer liess sich Brigitte Brüscheweiler vom Goldschmiedeatelier etwas Besonderes einfallen. Vier Mitglieder der Fabam (Freunde alten Blechs aller Marken) fuhren mit ihren Oldtimern vor das Atelier in der Kirchgasse – darunter auch ein eleganter schwarzer Citroen «Traction Avant», besser bekannt als Gangsterlimousine.

Die Verbindung zwischen prachtvollen Automobilen und Schmuck liegt in der Form und im Design. Häufig findet Brigitte Brüscheweiler Inspiration für ihre Geschmeide-Kreationen in der Bergwelt mit ihrer Vielfalt an Felsformationen. Die Idee für die neue Kollektion «FOR MEN» entstand während einer Reise nach Südfrankreich und besteht aus form- und design-schönen Ringen, Anhängern und Ohrsteckern in Silber. Auf Wunsch fertigt die Künstlerin die ausgestellten Schmuckstücke auch in Platin oder Gold an, oder sie entwirft «massgeschneiderten» Schmuck für Sie und Ihn.

Goldschmiedeatelier Brigitte Brüscheweiler, bbe, Kirchgasse 6, 5200 Brugg / www.bruescheweiler-schmuck.ch



Brigitte Brüscheweiler präsentiert die neue «FOR MEN»-Kollektion. Unten: Die Goldschmiedin und die Gangsterlimousine.



Schinznach-Dorf: KulturGrund zeigt «Mein Name ist Eugen»

Am Sonntag, 21. November, 15.30 Uhr, wird in der Aula Schinznach-Dorf, der Spielfilm «Mein Name ist Eugen» von Peter Steiner gezeigt (nach dem Buch von Klaus Schädelin). Ein zerbeulter Ritterhelm und ein leckes Faltbody drohen dem Lausbubenleben von Eugen und Wrigley im

Bern der 60er Jahre ein jähes Ende zu bereiten. Nicht nur wird über sie ein Pfadilagerverbot verhängt, nein, Wrigley soll künftig ins Internat. Die Knaben ergreifen die Flucht. Ab 6 Jahre.

www.grundschinznach.ch



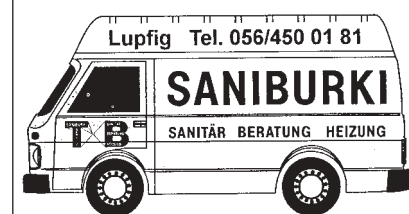
Kellerfest 2010

Freitag, 26. November 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 27. November 11.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 28. November 11.00 – 19.00 Uhr

- Weindegustation & Kellerführung
- Herrliche Treberwürste aus dem Brennhafen
- Olivenspezialitäten & Salamiköstlichkeiten
- Tolle Stimmung und Unterhaltung mit Live-Musik
- Gratis Heigo-Taxi bis ca. 15 km (Freitag & Samstag)

Sponsoring: Juragarage Märki
In den Kellereien der Weinbaugenossenschaft Schinznach,
Trottenstrasse 1B, 5107 Schinznach-Dorf, Tel 056 463 60 20
www.weinbaugenossenschaft.ch

10%
Einkaufsrabatt



Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözen, Brugg, Effingen, Elflingen, Gallenkirch, Habsburg, Hausen, Hottwil, Linn, Mandach, Mönthal, Mülligen, Oberbözen, Oberflachs, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach-Dorf, Thalheim, Umiken, Unterbözen, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch) sowie in den Nachbargemeinden Birnenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 20'000 Exemplare
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratenannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)
Ernst Rothenbach (rb)
Marianne Spiess (msp)
c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratentarif: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50
Druckerei: A. Bürli AG, 5312 Döttingen
Unaufgefordert eingereichte Manuskripte oder Bilder werden nicht retourniert.
Sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert oder in irgendeiner Form verwendet werden.

«Black&White» und Michael Janz

Vindonissa Singers mit Superstar «in concert»

Nach ihrem grossen Erfolg im Advent 2009 präsentieren die Vindonissa Singers nun die zweite Konzertreihe unter der Leitung ihres neuen Dirigenten Richard Geppert. Superstar Michael Janz und weitere Solisten sorgen für besondere Höhepunkte.

Unter dem Titel «Black&White» ist ein Programm zu hören, das von mitreisenden Popsongs bis zu gefühlvollen Musicalballaden reicht. Lieder der Beatles sind ebenso dabei wie Hits aus der (afro-)amerikanischen Tradition. Die Vindonissa Singers sind stolz, dass

sie als Stargast Michael Janz gewinnen konnten (Gewinner der goldenen Stimmgabel und Superstar 2006). Für den richtigen Takt sorgt der Perkussionist Daniel Schwenger. Nach den Adventskonzerten 2009 schon zum zweiten Mal mit den Vindonissa Singers unterwegs sind die Sängerin Christiane Reinhard und der Pianist Cornelius Schöck. Die Vindonissa Singers freuen sich auf regen Besuch.

www.vindonissasingers.ch

Freitag, 19. November 2010, 19.30 Uhr, Aula Unterboden, Nussbaumen
Samstag, 20. November 2010, 19.30 Uhr, Aula Schulhaus Chapf, Windisch
Sonntag, 21. November 2010, 17.00 Uhr, Alte Trotte, Villigen
Vorverkauf: Hotline 056 288 23 80 (Mo/Mi/Fr, 16-18 Uhr) oder vorverkauf@vindonissasingers.ch
Preise: Vorverkauf Fr. 25.– / Abendkasse Fr. 30.–, Kinder bis 16 Jahre Fr. 5.–. Freie Platzwahl, Türöffnung jeweils 30 Minuten vor dem Konzert.

Mit der Harfe in den Advent

MG Schinznach-Dorf konzertiert

Zu einem besinnlichen Adventskonzert mit Einlagen der Harfenspielerin Martina Henzi lädt die Musikgesellschaft Schinznach-Dorf ein in die ref. Kirche auf Samstag, 27. November, 20 Uhr und Sonntag, 28. November, 17 Uhr. Ein attraktives Programm ist zu hören!

Unter der Leitung von Barbara Güttinger-Steinger werden die Musikantinnen und Musikanten ein klassisches Konzert spielen. Sie warten unter anderem auf mit Melodien von Franco Cesarini (Alpina Fanfare), Julio-Cesar Ibanez (Lo Studente passa; mit einem Flötensolo von Petra Zimmermann), Giacchino Rossini (Duetto Buffo di due Gatti; Trompetensolo von Coni Baldinger und Michael Kopp), Gaetano Donizetti (Regnava nel silenzio; mit Harfensolo von Martina Menzi) und Leslie Brucusse/Anthony Newley (Feeling Good; Posaunensolo von Michael Obrist). Als Harfenspielerin tritt Martina Menzi mit einem Zwischenspiel und einem Solo in den Vordergrund.





Werte, auf die Sie bauen können. Der Crafter Champion Kastenwagen.

Der Crafter Champion Kastenwagen überzeugt mit einer durchdachten Grundausstattung wie Holzboden, Seitenwandverkleidung, Doppelsitzbank, Trennwand mit Fenster, Fenster in den Heckflügeltüren und sparsamem 109-PS-Aggregat. Der Radstand beträgt 3665 mm. Wir stellen Ihnen einen verlässlichen Partner an die Seite. Ein Fahrzeug, das wie alle Volkswagen Nutzfahrzeuge kompromisslos zuverlässig, vielseitig und wirtschaftlich ist: **der Crafter Champion.**

**Bereits ab
Fr. 35'900.-***

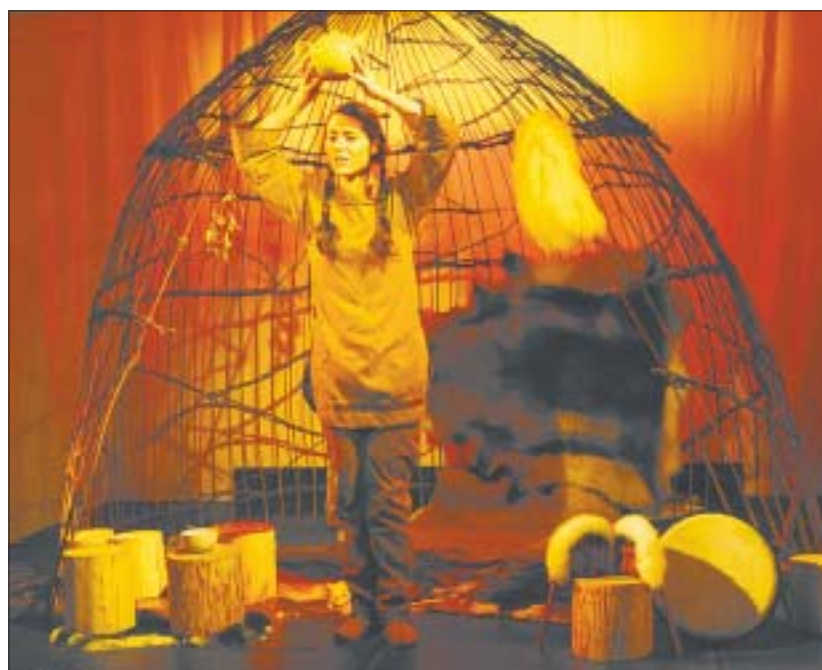
*Crafter 35 Champion Kastenwagen 109 PS, Radstand 3665 mm (Preis netto inkl. MwSt)



Nutzfahrzeuge



AMAG RETAIL Schinznach Bad, Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach Bad
Tel. 056 463 92 92, Fax 056 463 95 28, www.schinznach.amag.ch



Von «Maus und Mond» erzählt Vassiliki Toussa; daneben das Plakat für «Der verborgene Schatz». Rechts oben Theres Baumann und darunter eines ihrer Filz-Kunstwerke.

Eine stolze Wasserpfützle – und Filzcreations

Schinznacher Christkindmarkt mit «Theater für die Familie»

(rb) - Der erste Sonntagsverkauf am Schinznacher Christkindmarkt beim Gartencenter Zulauf ist erfolgreich abgeschlossen – der zweite folgt diesen Sonntag, 21. November, von 12 bis 17 Uhr.

Da gibt es nicht nur die Kunsthandwerkerstände und die vielen Weihnachtsartikel in «Bethlehem» zu bewundern und zu kaufen. Nein: Samstag und Sonntag, 20. und 21. November, stehen ganz im Zeichen des Familientheaters mit Paul Maar und seiner Truppe. Und ab Montag, 22. November, zeigt neben anderen Theres Baumgartner aus Veltheim ihre Filz-Arbeiten und Kräuterspezialitäten.

Das Konzept des Christkindmarkts beinhaltet natürlich kommerzielle Tei-

le. Aber auch Kultur kommt beiläufig nicht zu kurz. Seien es die tollen Kasperli-, Puppen oder Figurentheater – man legt Wert auf Qualität und freut sich über grossen Ansturm.

Grösser, stärker, reicher ...

Das gilt besonders beim «Theater für die Familie», wo am Samstag, 20. November 14.30 Uhr «Von Maus und Mond» und am Sonntag, 21. November am 13, 14.30 und 16 Uhr «Der verborgene Schatz» auf dem Programm steht. Die Stücke stammen von Paul Maar, der mit «Das Sams» eine Klassiker des Kindertheaters schrieb. In «Von Maus und Mond» streiten sich Jonah und Enuki darum, wer der Grössere von ihnen ist. Da erzählt Tante Leah den beiden die alte Geschichte vom eingebildeten Mond, der stolzen

Wasserpfützle und dem unvorsichtigen Hasen. Aber schon entbrennt ein neuer Streit. Wer ist der Stärkere? Zum Glück weiss Tante Leah noch eine zweite Geschichte...

Und im neuen Stück «Der verborgene Schatz» geht es darum, dass vor langer Zeit in einer orientalischen Stadt ein kleiner Kaufmann lebte. Muhar der Kleine wird er genannt, denn so wohlhabend wie Muhar der Grosse ist er nicht. Und Yasmina, in die Muhar unsterblich verliebt ist, zieht daher die Gunst des reichen Muhar vor. Doch eines Tages träumt Muhar der Kleine von einem Schatz, den er in Elsada, einer Stadt weit im Norden, findet wird. Kehrt er von dort als reicher Mann zurück, wird er sicherlich die Liebe Yasminas gewinnen! Und so macht Muhar sich auf den langen und gefährlichen Weg nach Elsada...

Hochstehendes Kindertheater

Es sind die Schauspielerinnen und Bühnenbildnerinnen Vassiliki Toussa sowie der Schauspieler Wolfgang Krebs, die Paul Maars Stücke mit Leben erfüllen (im zweiten spielt auch Benjamin Oeser mit). Eine Vielzahl von Kritiken aus Deutschland drücken grosse Bewunderung für Stücke und Darstellung aus – so kann man sich freuen, dass solch hochstehendes Kindertheater am Christkindmarkt geboten wird.

Die Kunst des Filzens

Am Christkindmarkt zeigt Theres Baumgartner aus Veltheim Arbeiten aus ihrem «Textilatelier». Die gelernte Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin war schon immer von Textilien als Werkstoff fasziniert und beschäftigte sich mit textilen Techniken: «Das Filzen faszinierte mich immer wieder, weshalb ich im Ballenberg den Weiterbildungsgang "Bildungsgang Filz" absolvierte», erklärt Theres Baumgartner die Perfektionierung ihrer Leidenschaft. Sie verwirklicht sich in der Kombination vieler Techniken am besten. Dekorations- und Gebrauchsgegenstände entstehen aus Schafwolle, archaisch oder bunt eingefärbt, kombiniert mit anderen Fasern, Stoffen, Farben, Garnen. Karten, Schmuckpuppen und spezielle Kräuterprodukte bietet sie ebenfalls an.

www.zulaufquelle.ch



Weihnachtsausstellung

mit Glühwein, Kaffee und Lebkuchen bei
Jakob Vogt AG • 5234 Villigen

 **Freitag, 19. November, bis
Sonntag, 21. November,**
jeweils ab
10 Uhr.




Die neuen Mazda 2 und Mazda 5 sind da!

Grosser Wettbewerb:
Gewinnen Sie den
Mazda 3 Anniversary!

**Verkauf von speziellen
Weihnachts-
dekorationen!**

**Ausstellungs-Aktionen
auf alle
Mazda-Modelle!**

Auf Ihren Besuch freut sich das ganze Team der Jakob Vogt AG in Villigen
Telefon 056 284 14 16 • www.mazda-vogt.ch

BESSER ALS NEU!

nur bei
Auto Gysi

Grosse Auswahl

Netto 19'990.-



Mitsubishi Lancer 1.5 Diamond

NETTO 21'500.-



Mitsubishi Lancer 1.8 Diamond

Preisvorteil 8'140.-



Mitsubishi Lancer 1.8 Intense Automat

Preisvorteil 13'065.-



Mitsubishi Lancer 2.0 Turbo Ralliart 4x4 SST 240PS

Preisvorteil 8'140.-



Mitsubishi Lancer 2.0 Sports Sedan Ecstasy 310Nm

Preisvorteil 7'770.-



Mitsubishi Lancer 2.0 Turbo Ralliart 4x4 SST 240PS

Auto Gysi, Hausen

Hauptstrasse 9
5212 Hausen
056 / 460 27 27
www.autogysi.ch



Genial bis ins Detail






JAHRESFAHRZEUGE VON AUTO GYSI